Aber ohne Landwirtschaft gäbe es keine moderne Zivilisation.

Aufgaben zur Erarbeitung des Lernstoffes:

c1	**Definiere** die Begriffe Biotop, Zivilisation und Züchter!
c2	**Erkläre**, warum die Landwirtschaft fast überall auf der Erde die als Jäger und Sammler lebenden Menschen verdrängt hat!
c3	**Erkläre** die Bedeutung der Landwirtschaft für die Entwicklung der menschlichen Zivilisation und der modernen hocharbeitsteiligen Gesellschaften!

möglicherweise neue "Fachbegriffe":

Biotop nennt man einen Lebensraum mit all seinen abiotischen Umweltfaktoren, wobei man die darin immer auch existierenden Lebewesen ignoriert.
global = die Erdkugel oder alle Gesellschaften betreffend, unseren gesamten Planeten umfassend
komplex = vielschichtig, zusammengesetzt, die Eigenschaft einer vielschichtig zusammengesetzten Struktur.
Vieh nennt man manchmal ein einzelnes, meistens aber die Summe aller landwirtschaftlich genutzten Haustiere auf einem Bauernhof oder auf einer Weide.
Zivilisation nennt man eine sich hauptsächlich durch Landwirtschaft ernährende, aber großenteils in Städten lebende und hochgradig arbeitsteilige menschliche Gesellschaft, deren Leben durch gesammeltes Wissen und technischen Fortschritt geprägt ist und in der das Zusammenleben durch Gesetze und Rechtsprechung geregelt wird.
Züchter heißen Menschen, die Nachkommen anderer Spezies produzieren.

Die Erfindung der Landwirtschaft hatte für die ersten Vieh-Züchter und Bauern viele Nachteile, aber einen alles entscheidenden Vorteil. Sie konnte einfach mehr Nahrung produzieren. Dadurch konnten mehr Menschen ernährt werden. Darum hatten Bauern viel mehr Kinder und deshalb hatten bei Konflikten die Jäger und Sammler auf die Dauer keine Chance gegen die zahlenmäßige Überlegenheit der Bauern. Und Konflikte gab es sicher, weil Landwirtschaft die Jagdreviere der Jäger und Sammler vernichtet. In vielen Gebieten können Jäger und Sammler auch nicht sesshaft werden, weil man in bestimmten natürlichen Lebensräumen (Biotopen) einfach nicht genug Nahrung jagen und sammeln kann.

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Entwicklung der menschlichen Zivilisation und der modernen hocharbeitsteiligen Gesellschaften besteht darin, dass nur durch die Landwirtschaft genügend Nahrung für große Städte mit vielen Menschen produziert werden konnte. Denn moderne Gesellschaften brauchen sehr viele Menschen auf engem Raum, weil es in ihnen Tausende Berufe gibt und weil wir für unzählige Dinge Spezialisten brauchen. Deshalb hätten Jäger und Sammler hätten nie soviel forschen, Autos oder andere komplexe Geräte bauen oder das Internet und andere Dinge erfinden können, die für unsere moderne Zivilisation so typisch sind. Allerdings wussten und wissen auch heute noch Jäger und Sammler die selbst hergestellten Werkzeuge mehr zu schätzen als die meisten Menschen moderner Konsumgesellschaften.

Jäger und Sammler haben zwar auch schon nahezu global gehandelt und auch persönlich oft sehr weite Strecken zurückgelegt, aber es gab keinen globalen Nahrungsmittelhandel. Deshalb war das Nahrungsangebot viel weniger vielfältig als heute und viel abhängiger von der Jahreszeit.

Fülle möglichst handschriftlich folgenden Lückentext aus! Name: _____

Aber ohne Landwirtschaft gäbe es keine moderne Zivilisation.

Die Erfindung der Landwirtschaft hatte für die ersten Vieh-_____ und Bauern viele Nachteile, aber einen alles entscheidenden Vorteil. Sie konnte einfach mehr _____ produzieren. Dadurch konnten mehr Menschen _____ werden. Darum hatten Bauern viel mehr _____ und deshalb hatten bei Konflikten die Jäger und Sammler auf die Dauer keine Chance gegen die zahlenmäßige Überlegenheit der Bauern. Und Konflikte gab es sicher, weil Landwirtschaft die _____ der Jäger und Sammler vernichtet. In vielen Gebieten können Jäger und Sammler auch nicht sesshaft werden, weil man in bestimmten natürlichen Lebensräumen (_____) einfach nicht genug Nahrung jagen und sammeln kann.

gesucht: Biotopen, ernährt, Jagdreviere, Kinder, Nahrung, Züchter

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Entwicklung der menschlichen _____ und der modernen hocharbeitsteiligen Gesellschaften besteht darin, dass nur durch die _____ genügend Nahrung für große Städte mit vielen Menschen produziert werden konnte. Denn moderne _____ brauchen sehr viele Menschen auf engem Raum, weil es in ihnen Tausende Berufe gibt und weil wir für unzählige Dinge Spezialisten brauchen. Deshalb hätten Jäger und Sammler hätten _____ soviel forschen, Autos oder andere komplexe Geräte bauen oder das Internet und andere Dinge erfinden können, die für unsere moderne Zivilisation so typisch sind. Allerdings wussten und wissen auch heute noch Jäger und Sammler die selbst hergestellten _____ mehr zu schätzen als die meisten Menschen moderner Konsumgesellschaften.

gesucht: Gesellschaften, Landwirtschaft, nie, Werkzeuge, Zivilisation

Jäger und Sammler haben zwar auch schon nahezu _____ gehandelt und auch persönlich oft sehr weite Strecken zurückgelegt, aber es gab keinen globalen _____. Deshalb war das _____ viel weniger vielfältig als heute und viel abhängiger von der _____.

gesucht: global, Jahreszeit, Nahrungsangebot, Nahrungsmittelhandel